

Pressemitteilung



ACE Auto Club Europa e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Verantwortlich: Sören Heinze
E-Mail: presse@ace.de
Tel.: 030 278 725-15

Detailstrecken

ACE-Verkehrslagebericht für das Wochenende 14.10.2022 bis 16.10.2022

Stand: 10. Oktober 2022, 07:45 Uhr

Strecken mit erhöhtem Verkehrsaufkommen und Staurisiko

(oft in beiden Richtungen)

Großräume Hamburg, Rhein-Ruhr

Fernstraßen zu und von Nord- und Ostsee

A1 Köln – Dortmund – Bremen – Hamburg – Lübeck

A3 Nürnberg – Würzburg – Frankfurt

A5 Basel – Karlsruhe – Frankfurt

A6 Nürnberg – Heilbronn – Mannheim

A7 Hamburg – Hannover – Kassel – Würzburg – Ulm – Füssen

A8 Salzburg – München – Ulm – Stuttgart – Karlsruhe

A9 Nürnberg – München

A23 Hamburg – Heide

A40 Essen – Duisburg – Venlo

A45 Dortmund – Gießen

A61 Koblenz – Ludwigshafen – Mönchengladbach



A81 Singen – Stuttgart – Heilbronn

A93 Kiefersfelden – Rosenheim

A99 Umfahrung München

Strecken mit Vollsperrungen

A45 Hagen – Gießen, in beiden Fahrtrichtungen zwischen AS Lüdenscheid (14) und AS Lüdenscheid Nord (14) bis auf weiteres gesperrt.

A61 Koblenz – Mönchengladbach, in Fahrtrichtung Mönchengladbach zwischen AD Erftstadt (108) und AS Bergheim (18) bis Ende Oktober gesperrt.

A66 Frankfurt – Wiesbaden, zwischen AS Wiesbaden-Mainzer Straße (5) und AS Wiesbaden-Biebrich Vollsperrung in beiden Richtungen bis Oktober 2022 gesperrt.

Ferientermine Deutschland

Bremen	17.10.2022 – 28.10.2022
Hamburg	10.10.2022 – 21.10.2022
Mecklenburg-Vorpommern	10.10.2022 – 14.10.2022
Niedersachsen	17.10.2022 – 28.10.2022
Nordrhein-Westfalen	04.10.2022 – 14.10.2022
Rheinland-Pfalz	17.10.2022 – 28.10.2022
Sachsen	17.10.2022 – 28.10.2022
Schleswig-Holstein	10.10.2022 – 21.10.2022
Thüringen	17.10.2022 – 21.10.2022

Ferientermine benachbartes Ausland

Niederlande	15.10.2022 – 29.10.2022 (regional unterschiedlich)
Schweiz	24.09.2022 – 05.11.2022 (regional unterschiedlich)

Österreich

Höheres Verkehrsaufkommen ist auf den Transitstrecken noch in beiden Richtungen zu erwarten. Die Anreisen in die österreichischen Urlaubsgebiete sind nun aber überschaubar und verteilen sich recht zügig. Am Freitagnachmittag ist rund um die Ballungsräume mit einer hohen Verkehrsdichte auf den Pendlerstrecken zu rechnen. Auf der Rückreise nach Deutschland kann es an den Grenzen zu Verzögerungen kommen. Dabei kann der zu erwartende Zeitverlust an den Grenzübergängen Walserberg (Salzburg – Bad Reichenhall), Kiefersfelden (Kufstein Süd – Kiefersfelden) und Suben (Ort i. Innkreis – Pocking) vorab auf der Übersicht der österreichischen Infrastrukturgesellschaft ASFINAG geprüft werden: <https://www.asfinag.at/verkehr/reisezeiten/>.



Schweiz

Auf den Transitstrecken ist ebenfalls noch mit höherem Verkehrsaufkommen zu rechnen. Wartezeiten sind an den Gotthard-Tunneleinfahrten möglich, als Alternative bietet sich ab einer Wartezeit von mehr als einer Stunde die A13 San Bernardino Route an. Auch auf den Zufahrten der Alpentäler sind Kurzurlauber und Wanderurlauber unterwegs.

Norditalien

Der Verkehr konzentriert sich rund um den Gardasee, das Vinschgau und den Zufahrten in die Dolomiten und ins Trentino. Auf den Transitstrecken erhöhtes Urlauberverkehrsaufkommen. Am Freitagnachmittag üblicherweise hohe Verkehrsdichte durch Pendelnde auf vielen Autobahnen und rund um die Ballungszentren bis in die Abendstunden.

Frankreich

Hier vor allem am Freitagnachmittag viel Verkehr rund um die Ballungsräume, auch dichter Pendlerverkehr auf den Fernstraßen. Ansonsten normales Verkehrsaufkommen am Wochenende.

Hinweis

Bei der Einreise nach Deutschland werden derzeit an allen Landesgrenzen punktuell und stichprobenweise Grenzkontrollen durchgeführt.

Über den ACE Auto Club Europa:

Klare Orientierung, sichere Hilfe, zuverlässige Lösungen: Der ACE Auto Club Europa ist seit 1965 als starke Gemeinschaft für alle modernen mobilen Menschen da, egal mit welchem Verkehrsmittel sie unterwegs sind. Als Mobilitätsbegleiter mit rund 630.000 Mitgliedern hilft der ACE international, unbürokratisch und unabhängig. Kernthemen sind die Unfall- und Pannenhilfe, Verkehrssicherheit, Elektromobilität, neue Mobilitätsformen und Verbraucherschutz.



Für Rückfragen und Interviewwünsche:

ACE Pressestelle, Tel.: 030 278 725-15,

E-Mail: presse@ace.de, Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin

Twitter: twitter.com/ACE_autoclub